

SCHAUSPIEL WORK-OUT, Köln 2026

Freitags: 18.00 – 21.00 (Freitags)

Max. 5 Teilnehmer/Innen

Ort: Köln, Nippes. (Gepflegter heller Raum, hohe Decke, Holzboden, 85 qm)

Preis: 30 Euro je Termin

Dozent: Peter Mustafa Daniels war u.a. Lehrbeauftragter. U.a. an der Folkwang Universität der Künste und der IFS Köln. - www.peter-m-daniels.de

Inhalte-Techniken

SANFORD MEISNER war der Auffassung, dass Schauspieler/innen und solche, die es werden wollen, meist zwei Grundprobleme haben:

1. Sie arbeiten zu sehr mit dem Kopf und sind somit in intellektuellen Prozessen geistig gefangen, was sie daran hindert, die jeweilige Spielsituation emotional zu begreifen und zu erfassen.
2. Sie haben häufig Mühe, dem Partner wirklich zuzuhören, da sie den Fokus der Konzentration stets auf sich selbst richten.

KEITH JOHNSTON entwickelte Improvisationen, welche Spontaneität und Fantasie fördern, sowie das naive Spiel. Mut zur Hässlichkeit. (Es wird viel gelacht)

LEE STRASBERG ging es im METHOD ACTING um die individuelle Arbeit am „Instrument“, des Schauspielenden. Entspannung, Konzentration, Wille und emotionale Durchlässigkeit sind zentraler Bestandteil.



Bei Interesse und/oder Fragen: petermustafa@gmx.de

www.peter-m-daniels.de

